

News der KW 33 ab 10.08.:

- Eigenmeldung: eine Woche nach unserer Großdemo in Berlin am 1.8. ist ein erster zarter Wandel in der Art und Weise der Berichterstattung in den Mainstream-Medien zu verzeichnen: Über die Demonstrationen am Wochenende in Stuttgart und Dortmund wurde z.B. im ZDF ungewohnt sachlich neutral, ohne die bisher angewendeten Diffamierungen der Teilnehmer als Nazis, Verschwörungstheoretiker und Corona-Leugner, berichtet. Mit der Demo am 1.8. war anscheinend doch eine kritische Masse auf der Straße, die diesen Umschwung in der Berichterstattung erreicht hat.
- Eine weitere Neuigkeit: am vergangenen Wochenende traten erstmals zwei Polizeibeamte als Redner auf den Kundgebungen in Augsburg und Dortmund auf – sie wurden daraufhin umgehend vom Dienst suspendiert. [<https://www.nachdenkseiten.de/?p=63758#h10>]
- Ein Artikel in der TAZ „Astronomische Fehlrechnungen“ zeigt auch erstmals eine kritische Betrachtung zu den Auswirkungen der Lockdown-Maßnahmen, die auf Empfehlung eines viel zu kleinen Expertengremiums verhängt wurden. [A. Spelsberg, U.Keil, taz, 10.08.2020 <https://taz.de/Streit-um-Corona-Politik/!5701892/>]
- In einem Spiegel-Artikel „Das Rätsel der Mehrfachinfektionen“ wird beschrieben, dass früher an Covid-19 erkrankte und inzwischen geheilte Patienten noch Wochen später wieder ein positives Testergebnis bekommen können. *Zitat*: "Der Test weist also nicht das ganze Virus nach und auch nicht, ob jemand ansteckend ist" *Zitatende* stellt die Virologin Ciesek klar. Müssen dann zukünftig alle bei Massentests positiv getesteten und ihre Kontaktpersonen zwingend wieder in Quarantäne? Fragt sich die Autorin. [Julia Köppe, Spiegel 9.8.2020, <https://www.spiegel.de/wissenschaft/medizin/corona-kann-man-sich-zweimal-anstecken-was-ueber-reinfektionen-bekannt-ist-a-4560eeec-bc65-450a-9550-5a63b25138f1>]
- Der sächsische Ministerpräsident Michael Kretschmer wurde wahrscheinlich im Juni oder Juli massiv unter Druck gesetzt, um eine Abkehr seiner Landesregierung, weg von der aus Berlin vorgegebenen, grundrechtsverletzenden und unter dem Vorwand der Pandemiebekämpfung betriebenen Reglementierungspolitik zu unterbinden. In dem Blog Peds Ansichten beschreibt der Autor, dass es am 26.06. in Dresden einen Runden Tisch u.a. mit Bhakdi, Haditzsch, Homburg, Kretschmer, Köpping und anderen gab. Die ursprünglich von Kretschmer zur Verbreitung freigegebenen Tonaufnahmen wurden kurz danach beschlagnahmt und gelöscht, und Kretschmer verkündete überraschend am 25.7. in der Rheinischen Post: *Zitat*: "Die zweite Corona-Welle ist schon da. Sie findet bereits jeden Tag statt. Und weiter: Die Corona-Pandemie ist die erste zentrale gemeinsame Krisenerfahrung in Deutschland. Und das Schöne ist: Die Menschen in Ost und West ticken in dieser Krise gleich." *Zitatende* Wir fragen: Könnte ihm jemand diese Worte in den Mund gelegt haben? [Peds Ansichten: „Wird die Sächsische Landesregierung erpresst?“ 7.8.2020, <https://peds-ansichten.de/2020/08/politiker-druck-michael-kretschmer-corona/>]
- Seit Corona gelten sie als systemrelevant. Doch die Tarifbindung wird bei Kassiererinnen und Kassierern im Einzelhandel zur Ausnahme. Zwischen 2010 und 2019 sank der Anteil der Beschäftigten mit Tarifbindung im Einzelhandel von 50 Prozent im Jahr 2010 weiter drastisch auf nur noch 28 Prozent im Jahr 2019. Zudem verdienen viele sogar real immer weniger Geld. Das zeigt die Antwort der Bundesregierung auf eine Anfrage der Linken. Die Regierung müsse nun endlich die gesetzlichen Grundlagen schaffen, damit Tarifverträge für

allgemeinverbindlich erklärt werden können, wofür sich Bundesarbeitsminister Hubertus Heil (SPD) im April für Beschäftigte in Pflege und Einzelhandel ausgesprochen hatte. Passiert ist bisher nichts - nichts Neues bei der SPD, die straff auf 5% Wählerstimmen zusteuert. [Süddeutsche Zeitung, 8.8.20 <https://www.sueddeutsche.de/wirtschaft/einzelhandel-tarifbindung-gehalt-deutschland-1.4992605>]

- Die Schule beginnt wieder in vielen Bundesländern mit uneinheitlichen Regeln zum Tragen der Maske. Die angebliche Wirksamkeit von Stoffmasken im Unterricht als Infektionsschutzmaßnahme scheint indes durch nichts belegt zu sein. Im Gegenteil: Einer im Juli veröffentlichten Studie der Universität Leipzig zufolge vermindert das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes die körperliche Belastbarkeit, wie wir Ende Juli schon berichtet hatten. Die Maskenpflicht könne zudem Angststörungen verstärken, die seit Beginn der Corona-Pandemie merklich zugenommen hätten. Der eindeutige Nachweis für den Nutzen einer Maskenpflicht an Schulen ist bisher von niemanden erbracht worden. [<https://www.nachdenkseiten.de/?p=63728#h10> und <https://doi.org/10.1007/s00392-020-01704-y>]
- Nach einer neuen Studie des Universitätsklinikums Tübingen ist bei Sars-CoV-2 genauso wie bei Sars-CoV-1 die antikörpervermittelte Immunität nur von kurzer Dauer (weswegen Antikörpertests als Immunitätsnachweis ungeeignet sind). Dagegen spielt die zelluläre Immunantwort mittels T-Zellen eine große Rolle. Die T-Zellen weisen eine Kreuzreaktivität zu saisonalen Coronaviren aus. Das bedeutet, dass frühere Infektionen mit saisonalen Coronaviren schützen können. Da bei Kindern das zelluläre Immunsystem sich noch in der Wachstumsphase befindet, ist es wichtig dass es an solchen saisonalen Viren trainiert wird. Somit ist es kontraproduktiv, Kinder vor jeglicher saisonaler Infektion schützen zu wollen, z.B. durch ständiges Tragen einer Maske. [<https://www.aerzteblatt.de/nachrichten/115217/T-Zellen-gegen-saisonale-Coronaviren-erkennen-auch-SARS-CoV-2>]
- Laut „Spiegel“ und anderen hat *Zitat*: „Russland am Dienstag den weltweit ersten Corona-Impfstoff zugelassen. Die finale Sicherheitsprüfung hat das Land dabei offenbar einfach übersprungen.“ *Zitatende*. Das heute-journal bringt die Aussagen von Putin allerdings in originaler Videoaufnahme mit deutschem Voiceover. Und wer russisch kann merkt, dass das Wort „зарегистрирована“ mit „zugelassen“ übersetzt wurde, richtig aber „registriert“ heißt. Das ist ein enormer Unterschied. Denn die Registrierung ist eine in Russland (und auch vielen anderen Ländern) juristische Formalie, um in die dritte Testphase einsteigen zu können. Neben dieser Falschaussage wird sogar noch behauptet, Russland hätte damit Phase III der Testungen übersprungen. Das ist schlicht gelogen. [<https://deutsch.rt.com/inland/105514-faktencheck-hat-russland-tatsachlich-impfstoff-zugelassen/>]
- Die aktuellen Zahlen: In der letzten Woche wurden 573.802 Tests vorgenommen, von denen 1,0% positiv ausfielen (die Fehlerquote des Tests liegt bei 0,3 – 1,2 %!). Die Zahl der laut RKI aktiv am Coronavirus erkrankten und positiv getesteten Bürger in Deutschland stieg in der letzten Woche um 1.976 auf 9.730. 234 Covid-19-Fälle sind in intensivmedizinischer Behandlung (das sind 26 weniger als in der Vorwoche).
- Und das Unwort der Woche: „Maskenpflicht im Unterricht“. Vorschläge für das neue Unwort der Woche gerne an die Bewegung Leipzig schicken!

Autoren: Dieter und Beate, Bewegung Leipzig